
Kaufmännisches Talent oder technische Leuchte?

21.08.18

Kaufmännisches Talent oder technische Leuchte?

Der M+E-InfoTruck bietet umfassende Berufsinformation und Selbsterfahrung

Fast 40 Ausbildungsberufe werden in den Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie ausgebildet. Doch welcher Beruf passt am besten zu kaufmännischen Talenten oder technisch Begabten? Antworten darauf gibt der M+E-Infotruck, der auch im Schuljahr 2018/19 wieder quer durch Berlin und Brandenburg tourt. Dabei macht er bei zahlreichen VME-Mitgliedsunternehmen Halt, die Ausbildungsinteressierten ganz praxisnahe Einblicke in Berufe und Ausbildungswege ermöglichen.

Auf den zwei Etagen des M+E-InfoTrucks und einer riesigen Präsentationsfläche können sich Schüler, Lehrer und Eltern umfangreich über die Ausbildungschancen und Berufe in der Metall- und Elektroindustrie informieren. Spielerisch wird es dabei an den Experimentierstationen im unteren Teil des Trucks. Hier heißt es "Probieren geht über Studieren". In Form kleiner Experimente, wie etwa dem Steuern eines Aufzuges oder Programmieren einer CNC-Fräsmaschine, können die Besucher das eigene technische Talent testen und mit ihren Berufsvorstellungen abgleichen. Denn die Wahl zwischen einem kaufmännischen oder technischen Beruf fällt oft nicht leicht. Der M+E-InfoTruck hilft dabei, eigene Interessen und Talente zu entdecken. Oft ist die Überraschung bei den Besuchern

groß, die oftmals gar nicht wissen, wie viel technisches Talent und Begeisterung in ihnen steckt.

In der oberen Etage des InfoTrucks laden ein Seminarraum und eine interaktive Bildschirmoberfläche zur digitalen Erkundungstour ein. Hier können sich die Besucher ausführlich über einzelne Berufe und Ausbildungswege informieren. Zur Seite stehen ihnen dabei die zwei Berater des M+E-InfoTrucks, die mit kleinen Anekdoten und viel Fachwissen aus der M+E-Berufswelt für Freude am Entdecken und Ausprobieren sorgen.

Doch wie sieht es denn nun wirklich in den Ausbildungswerkstätten aus? Welche konkreten Aufgaben und Herausforderungen erwarten die Jugendlichen dort? Diese Fragen beantworten die ausbildenden Betriebe in Berlin und Brandenburg selbst und laden im Anschluss an den Besuch im InfoTruck zur Unternehmensführung ein. Hier können die Schülerinnen und Schüler live erleben, wie sich ein Beruf in der Metall- und Elektroindustrie anfühlt, ob der Arbeitsplatz das Richtige für sie ist und welche einzelnen Stationen auf dem Weg zum Ausbildungsabschluss absolviert werden müssen. Konkrete Gesprächsangebote der Auszubildenden in den Betrieben runden das Informationsangebot ab und geben den jungen Besuchern die Möglichkeit, letzte offene Fragen loszuwerden.

Die Verbindung von theoretischer und praktischer Information hat Erfolg. Zahlreiche Schulen sind treue Besucher des InfoTrucks und nutzen regelmäßig die Gelegenheit zur praxisnahen Berufsinformation abseits der Schulbank. Für Kurzentschlossene bieten Ausbildungsmessen und Tage der offenen Tür die Möglichkeit vorbeizuschauen.

Bei folgenden Stationen macht der M+E-InfoTruck Halt:

06.10.2018: [parentum Eltern+Schülertag für Berufsausbildung am OSZ TIEM](#)

15.-16.11.2018: [Unternehmens-Speeddating in Cottbus](#)

17.11.2018: [Berufsausbildungsbörse Cottbus](#)

26.11.2018: [Infotag für technisch interessierte Mädchen beim Mercedes-Benz Werk Berlin](#)

27.11.2018: [Berufsinformation beim Mercedes-Benz Werk Berlin](#)

28.11.2018: [Lehrerfortbildung beim ABB Ausbildungszentrum Berlin](#)

29.11.2018: [Tag der offenen Tür beim ABB Ausbildungszentrum Berlin](#)

21.-22.01.2019: [Berufsinformation bei der Siemens AG Berlin](#)

23.-24.01.2019: [Berufsinformation beim ABB Ausbildungszentrum Berlin](#)

Der M+E-InfoTruck im Einsatz

Zudem lädt ein neuer Info-Film auch virtuell zur Entdeckungsreise ein. Begleiten Sie hier den M+E-Infotruck auf einem seiner Einsätze:

-
- [Auf Xing teilen](#)
 - [Auf Facebook teilen](#)
 - [Auf X teilen](#)
 - [Auf LinkedIn teilen](#)

 - [Drucken](#)
 - [Als PDF speichern](#)

Der M+E-InfoTruck im Einsatz

Ihre Ansprechpartnerin zum "M+E-InfoTruck"

Ausbildungsmanagement, MINT-Förderung

Anke

Zeitschel

Telefon:
+49 30 31005-237

Telefax:
+49 30 31005-240

E-Mail:
Zeitschel [at] vme-net.de

[Download VCF](#)